

Inhaltsverzeichnis

I. Fremdwörter und ihre Herkunft	5
II. Aussprache und Schreibweise von Fremdwörtern	7
III. Wortbausteine bei Fremdwörtern	
1. Wortbausteine am Wortanfang	11
2. Wortbausteine am Wortende	15
3. Zusammengesetzte Wörter	21
IV. Rechtschriftliche Besonderheiten bei Fremdwörtern	
Leichte und schwierige Fremdwörter	25
1. Fremdwörter mit nur einem Mitlaut nach kurzem Vokal	27
2. Fremdwörter mit doppeltem Mitlaut	29
3. Fremdwörter mit k-Laut (kt, ck, kk) und zz	31
4. Der i-Laut in Fremdwörtern	33
5. Fremdwörter mit doppeltem Vokal (ee, oo)	35
6. Fremdwörter mit V/v	37
7. Fremdwörter mit x	39
8. Fremdwörter mit y	41
9. Fremdwörter mit C/c und Ch/ch	41
10. Fremdwörter mit Ph/ph und Th/th	43
Merkwörter-Liste	45
V. Fremdwörter mit zwei Schreibweisen	47
VI. Der Plural bei Fremdwörtern	49
VII. Gebrauch und Bedeutung von Fremdwörtern	
1. Notwendige und unnötige Fremdwörter	51
2. Fremdwörter und ihre Bedeutung	53
3. Fremdwörtertests	55
VIII. Texte mit Fremdwörtern	
1. Mobbing	59
2. Mit wenig Geld in die Welt	61
3. Champion im Mülltrennen	63
4. Safer Skating	65
5. Droht unserer Erde eine Klimakatastrophe?	67
IX. Ausgewählte Fremdwörter	69

Fremdwörter und ihre Herkunft

In der deutschen Sprache gibt es viele Wörter, die aus anderen Sprachen übernommen wurden. Wenn diese Wörter ihre andersartige (fremde) Schreibweise und Aussprache weitgehend beibehalten haben, werden sie als Fremdwörter bezeichnet.

Durch Handelsbeziehungen, Fremdenverkehr, Sport usw. treten die Völker immer wieder miteinander in Verbindung. Dabei übernehmen sie gegenseitig Ausdrücke aus den fremden Sprachen. Dazu kommt, dass in früheren Epochen nur der als gebildet galt, der eine bestimmte Fremdsprache beherrschte, z. B. im Mittelalter das Griechische und Lateinische, in der Barockzeit das Französische. In der Gegenwart hat die englische Sprache an großem Einfluss gewonnen.

Fremdwörter kann man meist an **bestimmten Wortteilen** erkennen.

Beispiele:

- Wörter mit **ph** (wie f gesprochen), **th** (wie t) oder **y** (wie i oder ü) entstammen dem **Griechischen**, z. B. Philosophie, Phase, Theater, Mathematik, anonym, Symbol.
- Wörter mit den Vorsilben **ex-** und **kon-** und der Endung **-tion** kommen aus dem **Lateinischen**, z. B. Existenz, Export, Konflikt, Konsum, Funktion, Nation.
- Wörter mit **ou** (wie u) und den Endungen **-age** (wie -asche gesprochen) und **-eur** (-ör) kommen aus dem **Französischen**, z. B. Tour, Cousin, Blamage, Garage, Friseur, Masseur.
- Wörter mit **ai** (wie ä gesprochen), **ea** (wie i) oder **c** (wie k) wurden aus dem **Englischen** übernommen, z. B. fair, Trainer, Team, Beat, Comic, Computer.

Welche der folgenden Fremdwörter erkennst du an Wortteilen und kannst sie deshalb entsprechend ihrer Herkunft unten in die Tabelle eintragen?

Physik - Jeans - Montage - Information - Saison - Experte - Theorie - Konferenz - Masseur
 - clever - System - Route - Kontakt - Team - Malheur - Strophe - Container - exklusiv - Clou
 - Operation - Analyse - Bandage - Athlet - Mailbox

Griechisch ph - th - y	Lateinisch ex-, kon-, -tion	Französisch ou, -age, -eur	Englisch ai - ea - C

So kann ich Fremdwörter erkennen:

1. Abweichende _____ (Wort wird anders gesprochen als geschrieben, z. B. Jeans, Tourist)
2. Bestimmte _____ am Anfang oder Ende des Wortes, z. B.
 Vorsilben wie _____, _____ oder Endungen wie _____, _____, _____
3. Bestimmte _____ (c, y) und Buchstabenverbindungen (ch, _____, _____, _____)

Fremdwörter und ihre Herkunft

In der deutschen Sprache gibt es viele Wörter, die aus anderen Sprachen übernommen wurden. Wenn diese Wörter ihre andersartige (fremde) Schreibweise und Aussprache weitgehend beibehalten haben, werden sie als Fremdwörter bezeichnet.

Durch Handelsbeziehungen, Fremdenverkehr, Sport usw. treten die Völker immer wieder miteinander in Verbindung. Dabei übernehmen sie gegenseitig Ausdrücke aus den fremden Sprachen. Dazu kommt, dass in früheren Epochen nur der als gebildet galt, der eine bestimmte Fremdsprache beherrschte, z. B. im Mittelalter das Griechische und Lateinische, in der Barockzeit das Französische. In der Gegenwart hat die englische Sprache an großem Einfluss gewonnen.

Fremdwörter kann man meist an **bestimmten Wortteilen** erkennen.

Beispiele:

- Wörter mit **ph** (wie f gesprochen), **th** (wie t) oder **y** (wie i oder ü) entstammen dem **Griechischen**, z. B. Philosophie, Phase, Theater, Mathematik, anonym, Symbol.
- Wörter mit den Vorsilben **ex-** und **kon-** und der Endung **-tion** kommen aus dem **Lateinischen**, z. B. Existenz, Export, Konflikt, Konsum, Funktion, Nation.
- Wörter mit **ou** (wie u) und den Endungen **-age** (wie -asche gesprochen) und **-eur** (-ör) kommen aus dem **Französischen**, z. B. Tour, Cousin, Blamage, Garage, Friseur, Masseur.
- Wörter mit **ai** (wie ä gesprochen), **ea** (wie i) oder **c** (wie k) wurden aus dem **Englischen** übernommen, z. B. fair, Trainer, Team, Beat, Comic, Computer.

Welche der folgenden Fremdwörter erkennst du an Wortteilen und kannst sie deshalb entsprechend ihrer Herkunft unten in die Tabelle eintragen?

Physik - Jeans - Montage - Information - Saison - Experte - Theorie - Konferenz - Masseur - clever - System - Route - Kontakt - Team - Malheur - Strophe - Container - exklusiv - Operation - Analyse - Bandage - Athlet - Mailbox - Journalist

Griechisch ph - th - y	Lateinisch ex-, kon-, -tion	Französisch ou, -age, -eur	Englisch ai - ea - C
Physik	Information	Montage	Jeans
Theorie	Experte	Masseur	Saison
System	Konferenz	Route	clever
Strophe	exklusiv	Malheur	Team
Analyse	Operation	Journalist	Container
Athlet	Kontakt	Bandage	Mailbox

So kann ich Fremdwörter erkennen:

1. Abweichende **Aussprache** (Wort wird anders gesprochen als geschrieben, z. B. Jeans, Tourist)
2. Bestimmte **Wortbausteine** am Anfang oder Ende des Wortes, z. B.
Vorsilben wie **ex-**, **kon-** oder Endungen wie **-tion**, **-age**, **-eur**
3. Bestimmte **Buchstaben** (c, y) und Buchstabenverbindungen (ch, **ph**, **th**, **ou**)